



Aresinger



Gemeindeblatt

Ausgabe Nr. 5/2009, Oktober 2009

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 05. und 06. September konnten wir gemeinsam ein sehr schönes Bürger- und Pfarrfest feiern. Die Besucher waren begeistert, was hier an zwei Tagen alles geboten wurde. Besonders der Sonntag war mit seinen Darbietungen ein voller Erfolg. Ich darf mich bei allen Mitwirkenden, ob jung oder alt, allen Vereinen, Besuchern und Gästen bedanken, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Besonderen Dank spreche ich dem Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Hans Mahl aus, der alles so hervorragend organisiert hat. Ich hoffe, dass ein ansehnlicher Betrag zur Sanierung der Kirche unserer Pfarrkirche St. Martin zustande gekommen ist.

Am 10. Oktober steht bereits ein weiteres, großes Fest an. Unser Pfarrer Dr. Reinhold Schwarz begeht sein 40-jähriges Priesterjubiläum. Um 17.45 Uhr treffen sich die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen am Kirchplatz bzw. vor dem Rathaus. Beginn des Festgottesdienstes ist 18.00 Uhr. Anschließend findet in der Bischof-Sailer-Schule um 19.30 Uhr ein Festakt statt. Ganz herzlich möchte ich alle Mitbürger und Vereine zu dieser Veranstaltung einladen.



Probeverkostung des „Aresinger Tröpferl's“
(v.l. Wolfgang Kastl, Georg Lutz, Friedrich C. Schmidt, Hans Schweiger, Annemarie Höcht, Pfarrer Dr. Reinhold Schwarz, Georg Haas, Alois Rauscher, Hans Mahl, Maria Endres, Bürgermeister Horst Rössler, vorne kniend: „Kräuterweiberl“ Gerti Erlewein und Gabi Sandl)



„O`zapft is“. Die erste halbe Bier beim Bürger- u. Pfarrfest lassen sich (v.l.) Gemeinderäte Roland Gaßner, Alois Rauscher, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Hans Mahl, Bezirksrätin Annemarie Höcht, Bürgermeister Horst Rössler, Pfarrer Dr. Reinhold Schwarz und Kirchenpfleger Georg Lutz schmecken.



Dreschvorführung beim Bürgerfest. (v. l. Paul Jais, Josef Brandstetter, Anni Brückl und Michael Sauer auf dem Dreschwagen)



Jubiläen

Im Monat Oktober 2009



Geburtstage

Gertrud Solger, Oberlauterbach	(04.10.) 96 Jahre
Theresia Mair, Aresing	(14.10.) 90 Jahre
Maria Schaupp, Aresing	(14.10.) 80 Jahre
Michael Burget, Aresing	(20.10.) 75 Jahre
Mechthildis Schausberger	(28.10.) 80 Jahre

Goldene Hochzeit

Elisabeth und Mathias Kellerer, Aresing (24.10.)

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche und noch viele gesunde und zufriedene Jahre.

Alle Personen, die keine Veröffentlichung von Daten im Gemeindeblatt wünschen, bitten wir, dies rechtzeitig vorher der Gemeinde mitzuteilen. (Tel.-Nr. 08252/91044-54)

Daten aus dem Meldeamt

Geburten

Maxima Sofie Walter, Rettenbach	(26.07.2009)
Simon Klufft, Aresing	(12.08.2009)
Julia Katharina Haßler, Aresing	(25.08.2009)



Eheschließungen

keine



Sterbefälle

Therese Pfündl, Unterweilenbach
Erich Glaser, Aresing



Lohnsteuerkarten

Im Oktober und November werden im Gemeindegebiet Aresing die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 zugestellt. Wir bitten Sie, die Ausstellung fehlender Lohnsteuerkarten bei der Gemeindeverwaltung zu beantragen bzw. nicht mehr benötigte Lohnsteuerkarten an die Gemeinde zurückzugeben.

Fundsachen

Am **22.07.2009** wurde ein **Schlüsselbund** mit einem Autoschlüssel und verschiedenen anderen Schlüsseln und zwei Anhängern in der Eichenstraße gefunden. Des öfteren werden in der Gemeinde Fundsachen abgegeben, die nicht abgeholt werden. Falls Sie etwas verloren haben, wenden Sie sich an unser Fundamt (Frau Steinberger, Tel. 08252/91044-50).

Auskunft Rente Beratung

Rentensprechtage

Die Deutsche Rentenversicherung hält im Landratsamt Neuburg/Do., Platz der Deutschen Einheit 1 und in der Außenstelle des Landratsamtes in Schrobenhausen, Regensburger Str. 5, Rentensprechtage ab. Die nächsten Termine:

Neuburg/Do.	Schrobenhausen
14. und 28. Oktober 2009	8. Oktober 2009

Anmeldungen **spätestens** eine Woche vor dem jeweiligen Sprechtag beim Landratsamt unter Tel. 08431/57-262 bzw. beim Versicherungsamt der Stadt Schrobenhausen unter Telefon-Nr. 08252/90-295. Mitzubringen sind der Personalausweis und ihre Versichertenunterlagen. Sämtliche Beratungen sind kostenfrei!

Rentensprechstunden in Aresing

Der Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd, Ernst Jais, bietet am **08.10.09** von **16.00 - 18.00 Uhr** im Rathaus Rentensprechstunden und nachfolgenden Service kostenlos an:

- Rat und Hinweis in Rentenversicherungsangelegenheiten
- Antragsaufnahme und Klärung des Beitragskontos und Weiterleitung an die Deutsche Rentenversicherung
- Aufnahme von Rentenanträgen
- Hilfestellung bei der Beschaffung fehlender Unterlagen
- Beratung u. Antragsaufnahme in Rehabilitationsangelegenheiten.

Hinweis: Privat können Sprechstunden unter der Telefon-Nr. 08252/3072 vereinbart werden.

Aresinger Ferienprogramm



Viel Spass hatten die Aresinger Kinder beim Ferienprogramm zusammen mit 1. Bürgermeister Horst Rössler und Frauke Albuszies, der Leiterin des Natur-Kunst-Pfades, im Gröbener Forst. Dort durften sie den "Wald mit allen Sinnen" erforschen. Zum Schluss gab's noch eine Brotzeit für die kleinen „Walderkundler“.



Unser Aresinger Nachwuchs



Utku Berk Gökarslan, geb. 19.02.2009
Eltern: Nazan und Hikmet Gökarslan, Aresing



Simon Klufft, geb. 25.08.2009
Eltern: Kerstin und Reiner Klufft, Aresing



Florian Brandstetter, geb. 26.05.2009
Eltern: Claudia und Christian Brandstetter, Aresing



Maxima Sofie Walter, geb. 26.07.2009
Eltern: Bettina und Jochen Walter, Rettenbach

Bekanntmachung

DSL mit 20 Mbit/s bereits zu Weihnachten in Aresing

Die Bürger der Gemeinde Aresing dürfen sich nun endlich auf einen schnellen Internetzugang freuen. Spätestens zu Weihnachten 2009 soll es so weit sein. Dann surfen die ersten Einwohner von Aresing mit bis zu 20 Mbit/s im Internet. Bis zum Sommer 2010 sollen dann die anderen Ortsteile der Gemeinde mit den schnellen Internetzugängen versorgt sein.

Möglich wird diese gigantische Geschwindigkeit durch den Ausbau mit smart-DSL. Die Gemeinde Aresing erhält für diesen Breitbandausbau Fördergelder über die Regierung von Oberbayern.

Damit smart-DSL in Aresing über die vorhandene Telefonleitung nutzbar wird, werden auf dem Gemeindebereich von Aresing insgesamt 16 Kabelverzweiger der Deutschen Telekom (graue Kästchen am Straßenrand) an 13 sogenannte smart-DSL Kabelverzweiger angeschlossen. Diese Kabelverzweiger beherbergen die notwendigen technischen Komponenten, um die Internetzugänge mit bis zu 20 Mbit/s realisieren zu können.

Eine wesentliche Rolle bei der Breitbandversorgung spielt auch die Entscheidung der Gemeinde Aresing, die Aufgabe der Breitbandversorgung seiner Bürger ernst zu nehmen und in den Ausbau eines eigenen Glasfasernetzes zu investieren. Dieses Netz verbindet die smart-DSL Kabelverzweiger untereinander und macht damit die an den smart-DSL Kabelverzweigern benötigte Bandbreite erst möglich. Die Anbindung des smart-DSL Netzes an das Internet selbst erfolgt schließlich über eine Richtfunkverbindung von Schrobenhausen.

Weitere Informationen über smart-DSL finden Sie im Internet unter www.smart-dsl.net.



Wasserzweckverband der Beinberggruppe

Rückerstattung der zuviel bezahlten Mehrwertsteuer

In der Verbandsversammlung vom 21.07.2009 haben sich die Verbandsräte über die gesetzliche Änderung der Mehrwertsteuersätze für Hausanschlusskosten und Herstellungsbeiträge eingehend unterhalten.

Nach einer Klage beim EuGH (Europäischer Gerichtshof) wurden die im Zeitraum von August 2000 bis 31.12.2008 verrechneten gesetzlichen MwSt.-Sätze von 16 % bzw. 19 % MwSt. ab 01.07.2009 auf den ermäßigten MwSt.-Satz von 7 % festgesetzt.

Eine Rechtspflicht auf Rückerstattung der zuviel bezahlten MwSt. von Seiten der Wasserversorger besteht lt. Gesetz nicht, jedoch hat die Verbandsversammlung einstimmig beschlossen, den zuviel bezahlten Betrag auf Antrag zurückzuerstatten. Der Antrag auf Erstattung muss unter Beifügung einer Kopie des Bescheides beim Zweckverband eingereicht werden. Außerdem muss der Antragsteller bestätigen, dass er nicht oder nur teilweise zum Vorsteuerabzug berechtigt war.

Ein Anspruch auf Verzinsung des zuviel bezahlten Betrages besteht lt. Gesetz nicht.

Mit der Auszahlung der Erstattungsbeträge kann frühestens im Jahr 2010 begonnen werden. Der Antrag auf Rück-erstattung kann bis spätestens **30.09.2010** beim Zweckverband gestellt werden.

Der Antrag ist in der Gemeinde Aresing, sowie beim Wasserzweckverband erhältlich.

Wasserzweckverband der Paartalgruppe

Auch beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Paartalgruppe gibt es Geld zurück. Dies beschloss die Verbandsversammlung einstimmig in seiner letzten Sitzung. Grund für eine mögliche Rückzahlung der Umsatzsteuer aus Herstellungs- und Verbesserungsbeiträgen, sowie aus Hausanschlussrechnungen, ist ein höchst-richterliches Urteil. Danach sind Bescheide, welche auf Anordnung der Finanzdirektionen ab August 2000 mit 16% und ab 2007 mit 19% erlassen wurden, zu hoch versteuert. Es hätten nach dem Urteil des Bundesfinanzgerichts nur 7% verrechnet werden dürfen. Grundsätzlich hätte der Verband zwar keine Verpflichtung, die Umsatzsteuer zu erstatten, aber für Verbandsvorsitzenden ist das eine klare Sache, „wer zu viel bezahlt hat, soll sein Geld zurück-bekommen“. Diese Meinung wurde auch von den Verbandsräten vertreten. Der Verband selber, so Russer weiter, hat dabei keinen finanziellen Schaden. Er kann die eingeforderten Umsatzsteuerbeträge vom Finanzamt zurückholen. Den Verwaltungsaufwand dafür muss der Zweckverband aber selber tragen. Die Rückzahlung kann allerdings nur auf Antrag erfolgen. Geschäftsleiter Andreas Edin weist einschränkend darauf hin, dass derjenige, der zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, keine Erstattung erhalten kann.

Außerdem muss dem Antrag eine Kopie des Bescheides oder der Rechnung beigelegt sein.

Der Antrag kann er auf der Homepage des Marktes Hohenwart (www.markt-hohenwart.de) als PDF-Datei heruntergeladen werden. Die Anträge müssen spätestens bis 30.06.2010 beim Zweckverband eingereicht sein. Für evt. Rückfragen steht die Zweckverbandsverwaltung zu den üblichen Zeiten zur Verfügung.

Fahrplanänderungen

Fahrplanänderung der Buslinie 706 ab 01. August 2009

Der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen hat den Weiterbestand der MVV-Buslinie 706 gesichert. Wegen veränderter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen war ein finanzielles Engagement der betroffenen Landkreise erforderlich, um den Fortbestand der Linie zu gewährleisten. Unumgänglich waren dabei einige Streckenkürzungen, die den Landkreis Neuburg-Schrobenhausen wie folgt betreffen: Künftig werden zwei Fahrten mit Abfahrt um 5.06 Uhr ab Schrobenhausen und um 5.17 Uhr ab Schiltberg angeboten. Der Linienast ab Gerolsbach entfällt künftig vollständig. Die Haltestellen Peutenhausen, Gachenbach und Weilach im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, die Haltestellen Gerolsbach, Singenbach und Alberzell im Landkreis Pfaffenhofen, sowie die beiden Haltestellen in Dachau, Mannried, Hilgertshausen, Hollerschlag, Neßholz, Kleinschwabhausen-Abzweig im Landkreis Dachau müssen leider künftig entfallen.

Entsprechend angepasst wurde auch das Fahrplanangebot in der Gegenrichtung. Wichtig zu beachten für die Fahrgäste ist die teilweise Änderung der Abfahrtszeiten aufgrund der modifizierten Linienführung.

Änderungen im RBA-Fahrplan zum Schulbeginn

Die RBA-Linien 9150 Aichach-Schrobenhausen und 9158 Aichach/Schrobenhausen - Hilgertshausen werden zum Schulbeginn geändert. Die geänderten Fahrpläne hängen an den Haltestellen aus und können auf der Homepage der RBA unter www.rba-bus.de eingesehen werden.

In allen Orten haben sich die Abfahrtszeiten teilweise um mehrere Minuten verschoben. Die RBA bittet daher dringend, sich über die korrekten Abfahrtszeiten zu informieren.

Druck & Beschriftung
STROMER
ARESING

Tel 0 82 52 . 58 35

www.stromerformulare.de





Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die deutsche Rentenversicherung warnt vor Betrügern

Die Träger der deutschen Rentenversicherung in Bayern warnen aus aktuellem Anlass vor Trickbetrügern. Immer wieder werden Rentner von vermeintlichen Mitarbeitern der Deutschen Rentenversicherung telefonisch aufgefordert, persönliche Daten und die eigene Bankverbindung preiszugeben. Aktueller Anlass ist die Rentenanpassung zum 1. Juli dieses Jahres. Die Anrufer geben vor, es hätte bei der Rentenanpassung Probleme gegeben und nun müssten die Konten der angesprochenen Rentner geprüft werden. Die Deutsche Rentenversicherung stellt ausdrücklich klar, dass hier weder eigene Mitarbeiter noch von ihr beauftragte Personen handeln. Sie weist darauf hin, dass Kontodaten sehr persönliche Daten sind und daher gut geschützt werden sollten, um unberechtigte Abbuchungen zu vermeiden.

Funkalarmierung

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenen und Meldeempfänger wird am Samstag, **10.10.2009** zwischen **10.30 Uhr und 12.00 Uhr** ein Probebetrieb durchgeführt.

Telefonnummern im Rathaus

08252/91044-50	Martina Steinberger, Vermittlung, Einwohnermelde-, Pass- und Rentenstelle
08252/91044-51	1. Bürgermeister Horst Rössler
08252/91044-52	Friedrich Weigert Geschäftsleitung, Bauamt
08252/91044-53	Brigitta Wollesack Rechnungswesen
08252/91044-54	Annemarie Lutz Gemeindeblatt
08252/91044-55	Georg Lohner Kämmerei
08252/91044-56	Hermann Knöferl Hauptverwaltung Kanalherstellungsbeiträge
08252/91044-57	Ruth Spinnler Kasse, Steuern und Abgaben
08252/91044-59	Irena Schuhmacher, Auszubildende
0173/3815684	Bernd Peter, Bauhofleiter
0173/7004127	Christian Peter, Straßenwärter
0172/8461481	Martin Siegl, Gemeindearbeiter

Achtung Probealarm!!

Radioeinschaltsignal

Bei Unwetterkatastrophen, größeren Unglücksfällen, oder frei werdende Schadstoffwolken im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen wurde ein eigener Warndienst aufgebaut. Hierbei wird das Sirensignal von der Polizeiinspektion Neuburg als „Erstalarmierende Stelle“ über BASIS für den gesamten Landkreis Neuburg-Schrobenhausen ausgelöst.

Am Mittwoch, 21.10.2009, 11.00 Uhr, wird dieses Signal (1 Minute Heulton, an- u. abschwellend) verursacht und bedeutet: Radiogerät einschalten, auf Durchsagen achten! (z. B. Bayern 3, Antenne Bayern oder den Lokalsender Radio IN).

Verhaltensregeln:

1. Bleiben Sie in geschlossenen Gebäuden und achten Sie auf Rundfunkdurchsagen! Halten Sie Türen und Fenster geschlossen.
2. Rufen Sie Ihre Kinder ins Haus - unter Aufsicht können Kinder nicht durch Unwissenheit falsch reagieren.
3. Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen.
4. Helfen Sie älteren und behinderten Menschen.
5. Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau.
6. Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen - besonders in den Mobilfunknetzen.
7. Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern!
- Schnelle Hilfe braucht freie Wege!



„Aresinger Tröpferl“

Das „Aresinger Tröpferl“ kann weiterhin im Getränkemarkt Schenke, Aresing, Kabisstr. 9a, sowie im Getränkestadl Preschl, Aresing, St.-Martin-Str. 17 gekauft werden. Der Erlös aus dem Verkauf wird für die Sanierung der Pfarrkirche St. Martin verwendet.

Informationen aus dem Gemeinderat

Bauvoranfragen

- Jürgen Fischhaber, Autenzell, Neubau von zwei Wohnhäusern mit Doppelgaragen in Autenzell.
- Josef Fischhaber jun., Autenzell, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Autenzell.

Genehmigte Bauanträge

- Karl Flamensbeck, Aresing, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Aresing.
- Manfred Lutje, Unterweilenbach, Neubau eines Wohnhauses mit Garage in Aresing.



Neubau der Erdwegbrücke

Der Auftrag für die Erneuerung der Erdwegbrücke ging an die Firma Grimbacher, Münsterhausen, zum Preis von 267.170,62 Euro. Die gesamte Maßnahme soll Mitte November 2009 abgeschlossen sein.

Sanierung der Kirchwegbrücke

Der Gemeinderat beschließt, die Brücke in Betonbauweise mit einer Breite von 2 Metern zu errichten, damit diese auch als Geh- u. Radweg ausgeschildert werden kann.

Antrag der Arbeitsgruppe „Ortsumgehung Aresing“ auf Auftragsvergabe für die Erstellung eines Verkehrsgutachtens und einer Entwurfsplanung

Der Gemeinderat beschließt, dass ein Verkehrsgutachten und auch eine Entwurfsplanung für die geplante Ortsumgehung durchgeführt wird. Den Auftrag für die Entwurfsplanung ging an das Ing.-Büro Mayr in Untergriesbach. Für das Verkehrsgutachten müssen noch Angebote eingeholt werden.

Kauf eines neuen Mähers

Die Gemeinde Aresing kauft bei der Fa. Harlander, Aresing, einen Kompakttraktor zum Preis von 24.450,01 Euro. Der alte Traktor wird in Zahlung gegeben.

Sanierung des Wassergrabens/Banketts in der Rettenbacher Straße

Das Bankett und der Graben entlang der Rettenbacher Straße, in Richtung Huber-Appel, soll saniert werden. Den Auftrag hierfür erhielt die Fa. Schweiger Straßenbau, Altomünster, zum Preis von 21.271,25 Euro.

Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Aresing Nord 3“

Dem Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Aresing Nord 3“, betreffend der Baugrenzen wird zugestimmt. Die Fa. Wipfler PLAN, Pfaffenhofen, wird mit der Planänderung beauftragt.

Sanierung der Bordsteine und der Fahrbahn im Einmündungsbereich des Baugebietes „Am Hohen Weg“

Den Auftrag für die Sanierung der Bordsteine und die Deckensanierung im Einmündungsbereich zum Baugebiet „Am Hohen Weg“ in Höhe von 10.000,-- Euro erhielt die Fa. Schelle, Pfaffenhofen. Die Teerung erfolgt gleichzeitig mit der Feinschicht im Baugebiet „Am Hohen Weg“.

Zuschuss für die Kirchenrenovierung „St. Mauritius“ in Autenzell

Die Gemeinde Aresing gewährt der Kirchenverwaltung „St. Mauritius“, Autenzell, für die Dach- u. Außensanierung der Kirche in Autenzell einen Zuschuss von 40.000,00 Euro.

Gewichtsbeschränkung am Schemmelweg

Der Gemeinderat beschließt, dass der gesamte Schemmelweg auf ein Gesamtgewicht von 7,5 t beschränkt wird.

Information vom Gesundheitsamt

Schweinegrippe

Zurzeit kann sich mit dieser „neuen Grippe“ nur anstecken, wer Kontakt mit kranken oder infizierten Menschen hat. Die Ansteckung erfolgt durch kleinste Tröpfchen, die beim Niesen oder Husten direkt übertragen werden. Die Viren können auch indirekt übertragen werden, indem virenhaltige Tröpfchen auf die Hände und von dort in den Mund oder die Nase gelangen.

Auf eine Grippe weisen plötzlich auftretendes Fieber, Müdigkeit, Kopf- u. Gliederschmerzen, Husten, Erbrechen oder Durchfall hin. Die Inkubationszeit des neuen Virus dauert, wie bei jeder Grippe, 1 bis 4 Tage. Rufen Sie im Verdachtsfall auf jeden Fall ihren Arzt an und machen einen Termin aus, um eine Ansteckung anderer im Wartezimmer zu vermeiden. Auf dem Weg zum Arzt sollte enger Kontakt zu anderen Menschen vermieden werden.

Bleiben Sie zu Hause, wenn eine Infektion mit dem Grippevirus bestätigt wird. Wenn Sie allein stehend sind, bitten Sie Nachbarn oder Freunde um Hilfe. Einkäufe und Besorgungen sollten an der Tür abgestellt und nicht in die Wohnung getragen werden. Ihr Arzt wird entscheiden, ob Sie ein antivirales Medikament benötigen.

Wenn Sie erkrankt sind, beachten Sie bitte die wichtigsten Hygieneregeln! Waschen Sie mehrmals täglich Ihre Hände gründlich mit Seife. Halten Sie beim Husten u. Niesen Abstand zu anderen Personen. Die erkrankte Person sollte möglichst in einem getrennten Zimmer schlafen und auch die Mahlzeiten allein einnehmen. Bei näherem körperlichen Kontakt mit anderen Personen sollte ein Mund- u. Nasenschutz getragen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.neuburg-schrobenhausen.de/Gesundheitsamt/ Aktuelles.

www.bmg.bund.de

www.wir-gegen-viren.de

Schulverband Aresing

Energetische Sanierung der Turnhalle Aresing

Die Schulverbandsversammlung hat in ihrer letzten Sitzung einstimmig die energetische Sanierung der Turnhalle Aresing im Rahmen des Konjunkturpaketes II, gemäß dem Entwurf des Architekturbüros Mießl, beschlossen. Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf ca. 836.000,-- Euro, wovon 577.500,-- Euro aus dem Konjunkturprogramm II zufließen.

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 06/09 ist der 05.10.2009.**



Informationen rund um den Müll

Mülltonnenentleerung für Oktober 2009

14-tägige Restmülltonne	4-wöchige Restmülltonne
01. Oktober	
15. Oktober	15. Oktober
29. Oktober	

Die Bio- und Windeltonne wird **wöchentlich** entleert. Die Abfuhr erfolgt im gesamten Gemeindebereich jeweils am **Donnerstag**.

Die Mülltonnen sind grundsätzlich ab **6.00 Uhr** gut sichtbar, mit **geschlossenem** Deckel am Straßenrand bereit zu stellen. Der Inhalt darf weder eingestampft noch festgefroren sein.

Kostenlose Grüngutannahme

Grüngut kann an der ehemaligen Bauschuttgrube „Am Berg“ am **10. u. am 17. Oktober 2009** von **09.00 Uhr bis 11.00 Uhr abgegeben** werden.

Hinweis für Grüngut: Zweige, Sträucher und Rasenschnitt getrennt voneinander anliefern.

Bauschutt

Bauschutt kann in Kleinanlieferungsmengen bis **zu 1 cbm** auf dem Wertstoffhof zu den oben genannten Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden. Es steht dafür ein Container zur Verfügung.

Sperrmüll und Elektronik-Schrott-Aannahme

Annahmezeiten auf dem Wertstoffhof im Oktober 2009 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr:

Dienstag, 13.10.2009

Stichwort Müll

Was kann **Wo** und **Wann** abgegeben werden? Auskunft bei den Landkreisbetrieben unter Tel.-Nr. 08431/612-222 oder im Internet unter www.landkreisbetriebe.de

Broschüren hierzu sind bei der Gemeinde erhältlich.

Für Probleme mit der Leerung der Biotonne sind die Landkreisbetriebe zuständig. Wir bitten diese direkt unter der Tel.-Nr. 08431/612-133 zu verständigen.

Sollten Sie Probleme mit der Leerung der Restmüll- oder Windeltonne haben, melden Sie dies bitte der Firma RMG unter der Hotline 0180/1668899.

Wertstoffhof

Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Grüngutentsorgung

über die NEN Komposterde GmbH & Co.KG auf der Kompostanlage Königslachen, Tel. 08252/9090945:

Anlieferungszeiten:

Montag - Donnerstag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Preise:

100-Liter-Sack: 1,00 Euro

„Großmengen“ pro cbm: 8,00 Euro

Vereinsnachrichten

Cupverteidiger souverän

Die besten Stockschützen der Gemeinde Aresing kommen aus Autenzell und Rettenbach! Im Juli trafen sich die verschiedenen Ortsteile, um wie jedes Jahr den begehrten Wanderpokal in dieser Sportart auszuschießen. Bis zum Schluss war die Trophäe umkämpft.

Doch zum dritten Mal in Folge war die Moarschaft aus Autenzell-Rettenbach mit Karl Klemm, Rudolf Grimm, Hubert Schneider und Robert Erlewein nicht zu schlagen: Das Quartett knüpfte an seine Vorjahresstärke nahtlos an und gewann das Ortsteilturnier mit insgesamt 12:2 Punkten. Auf den zweiten Platz landete schließlich die Vertretung des Mühlrings mit 11:3 Zählern.

Das Baugebiet Süd belegte mit 9:5 Punkten die dritte Position – gefolgt vom Team aus Weham mit 8:6. Die Bauerngasse hatte am Schluss 6:8 Zähler auf ihrem Konto und durfte sich deshalb immerhin über den fünften Platz freuen. Lauterbach/Niederndorf landete auf Rang sechs mit 5:9 Punkten. Sonnenham wurde mit 3:11 Punkte Siebter. Den achten Platz belegte am Ende die Truppe des Baugebiets Nord, die es nur auf 2:12 Zähler brachte.



Die Moarschaft aus Autenzell-Rettenbach bei der Pokalverleihung. (v. l. BCA-Chef Georg Hartmann, Karl Klemm, Robert Erlewein, Hubert Schneider, Rudi Grimm, u. Vize-Abteilungsleiter Herbert Mesch.



Vereine Veranstaltungen Vereine Veranstaltungen

Oktober			
02.10. bis 04.10.2009	Fr - So	Ausflug an den Gardasee	BC- Aresing
04.10.2009	So	Pfarrfamilienabend im Pfarrsaal	Pfarrei Aresing
04.10.2009	So	Minibrotverkauf in der Kirche	Landfrauen Aresing
05.10.2009	Mo	Beginn der Skigymnastik (immer montags bis Dez.)	Skifahrerstammtisch
11.10.2009	So	40-jähriges Priesterjubiläum von Pfarrer Schwarz	Pfarrei u. Gemeinde Aresing
16.10.2009	Fr	Stockschützen-Saisonabschlussfeier	BCA-Stockschützen
17.10.2009	Sa	Kirchweihfest	Gartenbauverein Aresing
21.10.2009	Mi	Jahreshauptversammlung	FFW Aresing
24.10.2009	Sa	Tennis Saisonabschlussfeier	BCA-Tennis
30.10.2009	Fr	Jahreshauptversammlung	Skifahrerstammtisch Aresing
31.10.2009	Sa	Versammlung der Jagdgenossenschaft Aresing	Jagdgenossenschaft

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Aresing
Verantwortlich:
1. Bürgermeister
Horst Rössler
Redaktion:
Annemarie Lutz

Druck:
Stefan Stromer, Aresing
Auflage:
1.100 Exemplare
Verteilung:
kostenlos an alle
Haushalte



Autoglaser, Standorte & Chefs gesucht!

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch

Scheibe kaputt?

0800 - 00 08 811

St.-Mauritius-Straße 3
86561 Autenzell
Tel.: 08252-90 65 999

Wissenswertes über die Gemeinde Aresing

1. Bürgermeister
Horst Rössler
Lindenstr. 3
86561 Aresing
Tel. 08252/91044-51

2. Bürgermeister
Georg Haas
Wehamer Str. 10
86561 Aresing
Tel. 08252/83813

3. Bürgermeisterin
Maria Endres
Lenbachstr. 4
86561 Aresing
Tel. 08252/4628

Sprechstunden des
1. Bürgermeisters
Mo - Fr 08.30 bis 12.00 Uhr
Mo u. Di 13.30 bis 16.00 Uhr
Do 13.30 bis 18.00 Uhr

Gemeindeverwaltung
Aresing
St.-Martin-Str. 16
86561 Aresing
Tel. 08252/91044-50
Fax: 08252/6404
gemeinde@aresing.de
www.aresing.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8.00 bis 12.00 Uhr
Mo - Mi 13.00 bis 16.00 Uhr
Do 13.00 bis 18.00 Uhr

Öffentliche
Einrichtungen:

Kindergarten
Kindergarten St. Martin
Bischof-Sailer-Str. 5
86561 Aresing
Tel. 08252/4115
www.kindergarten-aresing.de

Bischof-Sailer-Volksschule
Grund- u. Hauptschule
Eichenstr. 11
86561 Aresing
Tel. 08252/2483
Fax: 08252/83106
sekretariat@volksschule-aresing.de
www.volksschule-aresing.de

Wasserzweckverband
Beinberggruppe
Gachenbach
Tel.-Nr. 08259/553
Fax: 08259/828732
(vormittags)

Notruf: 0160/7831209
0160/9759570
(Ortsteile Aresing, Retten-
bach, Autenzell, Ober- u.
Unterweilenbach)

Wasserzweckverband Paar-
talgruppe Hohenwart
Tel.-Nr. 08443/6930
08443/913033

Notruf: 0171/8113472
0179/2974025
(Ortsteile Oberlauter-
bach u. Niederdorf)

Kath. Pfarramt
Pfarrer Dr. Reinhold
Schwarz
St.-Martin-Str. 23
86561 Aresing
Tel. 08252/2429

Wichtige Rufnummern:

Polizei Schrobenhausen
Tel. 08252/89750
Notruf 110

Rettungsdienst
Feuerwehr
Tel. 112

Ärztlicher Bereit-
schaftsdienst
01805/191212